***Jahresplanung***

**JAHRESPLANUNG**

Die nachstehende Jahresplanung soll einen Überblick über die Themen des Sachbuches (Teil A und Teil B) geben. Es wird bewusst kein Zeitrahmen angegeben, denn an den Themen der beiden Teile kann innerhalb von 2 Jahren gearbeitet werden und Themen können miteinander zu Projekten kombiniert werden. Die Angaben in der Spalte Inhalte/Ziele/Kompetenzen dienen als Impulse zur Erstellung einer individuellen kompetenzorientierten Jahresplanung, die je nach zu verwendendem Kompetenzmodell gebraucht werden können. Verweise zu den passenden Lehrerband-Seiten mit Ideen zur Unterrichtsgestaltung und zu passenden Kopiervorlagen runden die Jahresplanung ab.

# Teil A

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Zeitraum** | **Themen** | **Lehrplan** | **Inhalt/Ziele/Kompetenzen** | **Seite SB** | **Seite LB** | **KV** |
|  | **Wir lernen überall** |  |  |  |  |  |
|  | Feriengeschichten | * Das Zusammenleben in der Schule verstehen und mit- gestalten * Gemeinsame Aktivitäten als sinnvolle und fruchtbare Form des Zusammenlebens und Zusammenlernens erfahren, Rechte und Pflichten in der Klasse kennen und wahrnehmen, Regeln und Rituale finden, akzep- tieren und anwenden * Gemeinsame Erlebnisse vorbereiten und gestalten (z. B. Feste, Feiern, Ausstellungen, Schulveranstal- tungen) * Aufgaben im Rahmen der Klassen- und Schulgemein- schaft übernehmen, Möglichkeiten der Mitgestaltung wahrnehmen * An demokratischen Entscheidungen in der Klasse mit- wirken * Konflikte im Zusammenleben lösungsorientiert bear- beiten * Soziale Alltagskonflikte im Rollenspiel Darstellungen, Lösungsmöglichkeiten erproben * Eigene Gefühle, Wünsche und Bedürfnisse wahr- nehmen, Möglichkeiten finden, im Rahmen von Rück- sichtnahme leben zu können * Sprachliche und kulturelle Vielfalt wahrnehmen * Miteinander gewinnbringend auskommen (wechsel- seitige Toleranz, Akzeptanz) | * Über Ferienerlebnisse sprechen, reflektieren und schreiben können * Inhalte des Sachbuches reflektieren können * Sich selbst besser kennen lernen; einander von sich selbst erzählen * Mit Kindern philosophieren * Gemeinschaft: Miteinander gut auskommen, Beiträge für das Zusammen- leben leisten; Regeln für das Zusammenleben finden, anerkennen und einhalten; Aufgaben übernehmen und ausführen | 10 | 25 | Plus 65 |
| Ich über mich | 11 | 25 | 9 |
| Miteinander auskommen | 12 | 26 | 1, 8, 10 |
| Die Schule – ein Ort zum Wohlfühlen | 13 | 26 | 11, 12,  13 |

***Jahresplanung***

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Zeitraum** | **Themen** | **Lehrplan** | **Inhalt/Ziele/Kompetenzen** | **Seite SB** | **Seite LB** | **KV** |
|  | **Pläne und Karten** |  |  |  |  |  |
|  | Himmelsrichtun- | * Himmelsrichtungen durch den Sonnenstand beschreiben Orientierungsübungen mit dem Kompass * Lage bedeutsamer Orientierungspunkte (Berg, Gebäude) durch Angabe der Himmelsrichtung beschreiben * Ausgehend vom Modell Grundrisse herstellen, interpre- tieren und Verständnis für Verebnung und Verkleine- rungen in geographischen Darstellungen anbahnen * Einfache Skizzen anfertigen, den Verlauf des eigenen Schulweges angeben, mit einem Plan des Heimatortes vergleichen * Sich im Raum orientieren, Erkundungs- und Orientie- rungsübungen durchführen, Hilfen zur Orientierung im Raum kennen und anwenden, die Wirklichkeit modellhaft darstellen * Pläne und Karten als geografische Darstellungsform kennen und als Orientierungshilfen verwenden, Räume erschließen * Orientierungsfähigkeit erweitern * Bezeichnungen für Geländeformen und Arten der Gewässer verwenden * Den Verlauf von Wegen und die Landschaftsformen feststellen und beschreiben * Orientierungsübungen an verschiedenen Darstellungen (modellhaft, Umgebung der Schule … mit Bausteinen, Spielzeug … darstellen) * Anhand von Abbildungen (Landschaftsfoto, Flugbild, Skizze) Landschaft und Siedlung der näheren Umgebung besprechen * Skizzen und Pläne selbst herstellen und zur Orien- tierung nützen * Maßstab, Verkleinerung, Höhendarstellung * Umgang mit Karten, Kartenzeichen, Kompass * Verschiedene Karten lesen (Wanderkarte, Landkarte, Straßenkarte) | * Himmelsrichtungen und Nebenhimmelsrichtungen bestimmen * Windrose erklären können * Wege beschreiben können * Grundrissvorstellungen interpretieren und das Verständnis für Verebnung anbahnen * Erkennen, wie die Wirklichkeit im Plan dargestellt werden kann * Maßstab und Verkleinerungen verstehen * Skizzen und Pläne als geografische Darstellungsform kennen lernen * Pläne zeichnen * Legenden lesen können * Unterschiedliche Karten kennen lernen | 14 | 28 |  |
| gen bestimmen |  |  |  |
| Folge den Him- | 15 | 28 | 14 |
| melsrichtungen |  |  |  |
| Wege finden und | 16 | 28 | 15 |
| beschreiben |  |  | Plus 66 |
| Mein Schulweg | 17 | 28 |  |
| Grundrisse | 18 | 29 |  |
| Pläne zeichnen | 19 | 29 |  |
| Pläne vergleichen | 20 | 29 | 16 |
| Sich auf Plänen | 21 | 29 |  |
| zurechtfinden |  |  |  |
| Unsere Umgebung | 22 | 29 |  |
| von oben |  |  |  |
| Unsere Umgebung | 23 | 29 |  |
| wird kleiner |  |  |  |
| Verschiedene | 24 | 30 |  |
| Karten |  |  |  |
| Karten lesen | 25 | 30 | 17 |
| Berge auf der | 26 | 30 |  |
| Karte |  |  |  |
| Berg-Modelle | 27 | 30 |  |
| bauen |  |  |  |
| Berge auf der | 28 | 30 |  |
| Karte darstellen |  |  |  |
| Höhenlinien | 29 | 30 |  |

***Jahresplanung***

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Zeitraum** | **Themen** | **Lehrplan** | **Inhalt/Ziele/Kompetenzen** | **Seite SB** | **Seite LB** | **KV** |
|  | **Gestern – heute – morgen** |  |  |  |  |  |
|  | Erkundung der | * Veränderungen in der engeren und erweiterten Umwelt im Ablauf der Zeit erschließen und deuten * Erste Einsichten für Veränderungen durch fachspezifische Arbeitstechniken gewinnen * Durch ausgewählte Bilder und andere Quellen aus der Geschichte und Kultur der Heimat einen ersten histori- schen Überblick gewinnen, Verständnis für Zukünftiges anbahnen * Veränderungen von Umwelt und Gesellschaft gewinnen * Beobachten und erkunden * Sammeln und vergleichen von Bildern und Quellen (Chroniken … Museumsbesuche, Lehrausgänge) * Befragungen * Vergangenheit des Wohnortes an einigen anschaulichen Beispielen erschließen, Kenntnisse aus der frühen lokalen und regionalen Geschichte gewinnen | * Zeugen der Vergangenheit in der Umgebung aufsuchen, seinen Heimatort erkunden * Verständnis für historische Veränderungen gewinnen * Orientieren in zeitlichen Dimensionen * Beobachtung von Zeitverläufen * Einblick in die Veränderungen der Zeit gewinnen * Eltern und Großeltern befragen nach ihrer Schulzeit * Zukünftiges strukturieren und einteilen lernen * Entdeckungen, Erfindungen und Ereignisse zeitlich einordnen können * Einen Zeitstreifen anlegen können | 30 | 32 | 5 |
| Umgebung |  |  |  |
| Wir erkunden | 31 | 32 |  |
| unseren Ort |  |  |  |
| Wohnen | 32 | 32 | 1, |
|  |  |  | Plus 67 |
| Ein Ort verändert | 33 | 32 |  |
| sich |  |  |  |
| Mein Ort ver- | 34 | 32 | 6 |
| ändert sich |  |  |  |
| Früher – heute | 35 | 32 |  |
| Alte Stadt – neue | 36 | 32 | 1 |
| Stadt |  |  |  |
| Eine alte Schrift | 37 | 32 |  |
| Schule früher – | 38 | 32 | 5 |
| Kind sein früher |  |  |  |
| Was die Zukunft | 39 | 33 | 18 |
| bringt |  |  |  |
| Entdeckungen, | 40 | 33 | 3 |
| Erfindungen und |  |  |  |
| Ereignisse |  |  |  |
|  | **Medien** |  |  |  |  |  |
|  | Medien umgeben uns | * In den allgemeinen Bestimmungen des Lehrplanes findet man zum Punkt Lehren und Lernen in der Grundschule das Thema moderne Informations- und Kommunikationstechniken * Einsatz nach Maßgabe der ausstattungsmäßigen Gegebenheiten an der Schule | * Medien als solche erkennen und darüber berichten * Informationen zu einem Thema mittels verschiedener Medien sammeln können * Überbegriffe zuordnen können * Über Computer Bescheid wissen * Die einzelnen Schritte der Entstehung eines Buches kennen | 41 | 34 | 2, 7 |
| Ein Medienquiz | 42 | 34 |  |
| Ein Thema – viele Medien | 43 | 34 | 3, 6 |

***Jahresplanung***

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Zeitraum** | **Themen** | **Lehrplan** | **Inhalt/Ziele/Kompetenzen** | **Seite SB** | **Seite LB** | **KV** |
|  | Computer & Co |  | * Verschiedene Arten von Werbung kennen lernen * Einen eigenen Werbespot entwerfen und mit Hilfe verschiedener Medien anpreisen können | 44–45 | 34 | 3, 19 |
| Ein Buch entsteht | 46 | 35 | 1 |
| Mein Lieblings- | 47 | 35 | 7 |
| buch |  |  |  |
| Werbung ist | 48 | 35 | 20, 21, |
| überall |  |  | 22 |
| Werbung für ein | 49 | 35 | 8 |
| eigenes Produkt |  |  |  |
|  | **Mein Körper ist mir wichtig** |  |  |  |  |  |
|  | Fit mach mit | * Der Mensch: Körper und Gesundheit – Kenntnisse über den menschlichen Körper erweitern und vertiefen * Bedeutung gesunder Lebensführung erkennen * Bedeutung aktiver Erholung * Aufgaben und Leistungen einzelner Körperteile und ausgewählter äußerer sowie innerer Organe kennen lernen * Zusammenwirken mehrerer Körperteile und Organe erfassen * Zusammenhänge zwischen einzelnen Körperteilen und Organen und dem ganzen Körper (kranke Zähne – kranker Magen – einseitige Ernährung) kennen * Gesundheitsbewusstes Verhalten anbahnen * Bewegung und Entspannung für das eigene Wohlbe- finden im Alltag bewusst machen * Einfachste Erste-Hilfe-Maßnahmen kennen lernen * Unfallverhütung, sachgerechtes Versorgen leichter Verletzungen * Lebensrettende Sofortmaßnahmen | * Die Wichtigkeit der Bewegung für die körperliche, geistige und seelische Gesundheit erkennen und Übungen im Alltag erlernen * Bewusstsein für gesunde Ernährung entwickeln * Weg der Nahrung beschreiben können * Bedeutung gesunder Ernährung erkennen * Aufgaben der Sinne nennen können * Erste-Hilfe-Maßnahmen erlernen (Absichern der Gefahrenzone, Notruf, stabile Seitenlage) * Inhalt des Erste-Hilfe-Kastens richtig benutzen können | 50 | 37 | Plus 68 |
| Gesunde Ernäh- | 51 | 38 | 1, 23, |
| rung |  |  | Plus 69 |
| Der Weg der | 52 | 38 |  |
| Nahrung |  |  |  |
| Mein Ernährungs- | 53 | 38 | 24 |
| tagebuch |  |  |  |
| Unsere Sinne | 54 | 38 | Plus 70 |
| Erste Hilfe | 55 | 39 | 25 |
| Erste Hilfe – so | 56 | 39 | 1, 26 |
| kann ich helfen |  |  |  |

***Jahresplanung***

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Zeitraum** | **Themen** | **Lehrplan** | **Inhalt/Ziele/Kompetenzen** | **Seite SB** | **Seite LB** | **KV** |
|  | **Meine Umgebung** |  |  |  |  |  |
|  | Alt und Jung | * Die Vielfalt des Zusammenlebens in Gemeinschaften außerhalb der Schule kennen lernen und mitgestalten * Besondere Situationen des Gemeinschaftslebens wahr- nehmen (Hilfsbedürftigkeit anderer erkennen) * Erfahrungen mit anderen Menschen bewusst machen und besprechen * Verschiedenheit von Menschen erkennen, verstehen und respektieren, Konflikte aus dem Verständnis für andere bewältigen, Vorstellungen über verantwortungs- bewusstes Handeln entwickeln * Öffentliche Einrichtungen, Verwaltungs- und Gemein- schaftseinrichtungen kennen lernen * Einrichtungen und Organe der öffentlichen Ordnung,   Dienstleistungsbetriebe kennen lernen | * Soziale Kompetenzen entwickeln * Zusammenleben in einer Gemeinschaft reflektieren lernen * Aufgaben der Gemeinde und Notwendigkeit von Steuern erkennen * Sich in einem öfffentlichen Amt orientieren lernen (Gemeindeamt) und dabei Aufgaben und Organisation der Organe kennen lernen | 57 | 40 | 1, 27 |
| Die Aufgaben der Gemeinde | 58 | 40 |  |
|  | **Lebensräume – Wiese** |  |  |  |  |  |
|  | Entdeckungen auf | * Formenvielfalt in der Natur * Begegnung mit der Natur, dabei spezifische Arbeits- weisen und Fertigkeiten erweitern und bewusst anwenden (Sammeln, suchen, betrachten und benennen, ordnen, vergleichen und zuordnen) * Anlegen einfachster Sammlungen (Herbarium, Blätter- sammlung, Früchte, Rinden, Steine, Federsammlungen) * Bestimmungsbücher gebrauchen lernen | * Pflanzen und Tiere von Wiese, Wald und Wasser kennen lernen und bestimmen können * Die Lebensräume Wiese, Wald, Wasser erforschen und achten * Eine Pflanze auf ihre Teile hin untersuchen * Ein Tier und ihre Körperteile bestimmen können * Über den Körperbau ausgewählter Tiere Bescheid wissen * Verhaltensweisen bei Tieren beobachten und ihre Lebensweise verstehen können * Nutzen von Tieren und Pflanzen für den Menschen erkennen * Den Kreislauf der Natur verstehen | 59 | 41 | 7 |
| der Wiese |  |  |  |
| Lebensraum | 60 | 41 | 2 |
| Wiese – Pflanzen |  |  |  |
| Lebensraum | 61 | 41 | 28, |
| Wiese – Tiere |  |  | Plus 71 |
| Wiesenrätsel | 62 | 41 |  |
| Der Löwenzahn | 63 | 43 |  |
| Der Maulwurf – | 64 | 44 | 3, 4 |
| ein Steckbrief |  |  |  |
| Der Maulwurf – | 65 | 44 |  |
| sein Lebensraum |  |  |  |
| Die Spinne | 66 | 44 | 1, 29 |

***Jahresplanung***

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Zeitraum** | **Themen** | **Lehrplan** | **Inhalt/Ziele/Kompetenzen** | **Seite SB** | **Seite LB** | **KV** |
|  | **Lebensräume – Wasser** |  |  |  |  |  |
|  | Erkundung eines | * Formenkenntnis über Pflanzen und Tiere erweitern | * Erkundungen an Gewässern durchführen können | 67 | 44 |  |
| Gewässers | * Bau von Pflanzen und Tieren erweitern | * Wasserpflanzen und -tiere kennen und bestimmen können |  |  |  |
| Leben im und am Wasser – Pflanzen | * Bestimmungsbücher gebrauchen lernen | * Erworbenes Wissen dokumentieren können * Metamorphose erklären können * Entwicklungsvorgänge erklären können | 68 | 45 | 3 |
| Leben im und am |  |  | 69 | 45 | 3, 6, 30 |
| Wasser – Tiere |  |  |  |  |  |
| Die Seerose |  |  | 70 | 47 |  |
| Die Seerose |  |  | 71 | 47 |  |
| beobachten |  |  |  |  |  |
| Die Stockente |  |  | 72 | 48 | 2, 4 |
| Die Stockente |  |  | 73 | 48 |  |
| beobachten |  |  |  |  |  |
| Die Libelle |  |  | 74 | 48 | 3, 4 |
| Die Libelle |  |  | 75 | 48 |  |
| beobachten |  |  |  |  |  |
| Krötenwanderung |  |  | 76 | 49 | 31 |
| Die Meta- |  |  | 77 | 49 | 4, 32 |
| morphose |  |  |  |  |  |
| Tiere am Teich |  |  | 78 | 49 |  |
|  | **Lebensräume – Wald** |  |  |  |  |  |
|  | Der Wald und seine Aufgaben  Der Baum – unser Holzlieferant  Wald-Quiz | * Verantwortungsbewusstes Verhalten gegenüber der Natur * Einsicht in biologische Zusammenhänge * Formenvielfalt in der Natur * Begegnung mit der Natur, dabei spezifische Arbeits- weisen und Fertigkeiten erweitern und bewusst anwenden (Sammeln, suchen, betrachten und benennen, ordnen, vergleichen und zuordnen) | * Verantwortung für den Naturschutz erkennen * Ökologische Auswirkungen menschlichen Handelns verstehen * Holzverarbeitung erklären können * Die Schichten des Waldes erklären können * Überwinterungsarten von Tieren nennen können * Bedeutung der Nahrungskette verstehen | 79  80  81 | 50  50  50 | 1  2, 3  3 |

***Jahresplanung***

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Zeitraum** | **Themen** | **Lehrplan** | **Inhalt/Ziele/Kompetenzen** | **Seite SB** | **Seite LB** | **KV** |
|  | Mit dem Boden | * Anlegen einfachster Sammlungen (Herbarium, Blätter- sammlung, Früchte, Rinden, Steine, Federsammlungen) * Bestimmungsbücher gebrauchen lernen |  | 82 | 51 | 3 |
| sorgsam umgehen |  |  |  |
| Leben im Wald- | 83 | 51 | 3 |
| boden |  |  |  |
| Die Schichten des | 84 | 52 | 33 |
| Waldes |  |  |  |
| Verschiedene | 85 | 52 | 3 |
| Schichten |  |  |  |
| Der Fuchs | 86 | 53 | 3, 4, |
|  |  |  | 34, 35 |
| Waldtiere | 87 | 53 | Plus 72 |
| Die Nahrungskette | 88 | 53 | 1 |
| Tiere im Winter | 89 | 54 |  |
|  | **Landwirtschaft** |  |  |  |  |  |
|  | Die Landwirt- schaft und ihre Produkte | * Verantwortungsbewusstes Verhalten gegenüber der Natur, Einsicht in biologische und ökologische Zusam- menhänge und Lebensvorgänge * Verantwortung für den Naturschutz erkennen * Ökologische Auswirkungen menschlichen Handelns verstehen * Den Kreislauf der Natur verstehen * Erworbenes Wissen dokumentieren können | * Pflanzen und Tiere in der Landwirtschaft kennen lernen und bestimmen können * Die Lebensräume Feld, Flur, Weide und Bauernhof erforschen und achten * Verschiedene Betriebsformen kennen * Eine Pflanze auf ihre Teile hin untersuchen * Getreidearten unterscheiden können sowie deren Verwendung wissen * Über den Körperbau ausgewählter Tiere Bescheid wissen * Verhaltensweisen bei Tieren beobachten und ihre Lebensweise verstehen können * Nutzen von Tieren und Pflanzen für den Menschen erkennen * Feldfrüchte und Nutztiere kennen und bestimmen können * Gütesiegel interpretieren können * Kennzeichnungsinformationen interpretieren können | 90 | 55 | 2, 36  3,  Plus 73  3,  Plus 74 |
| Verschiedene Bauernhöfe | 91 | 55 |
| Getreide und Mais | 92 | 55 |
| Getreidearten | 93 | 55 |
| Andere Feld- früchte | 94 | 56 |
| Nutztiere | 95 | 56 |
|  | **Erinnere dich** |  |  |  |  |  |
|  | Erinnere dich | * Wiederholung und Festigung des Jahresstoffes | * Zusammenfassen und Präsentieren durch Mindmaps | 96 | 57 |  |

***Jahresplanung***

**Teil B**

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Zeitraum** | **Themen** | **Lehrplan** | **Inhalt/Ziele/Kompetenzen** | **Seite SB** | **Seite LB** | **KV** |
|  | **Niemand lebt allein** |  |  |  |  |  |
|  | Wir lernen einan- | * Beiträge für das Zusammenleben leisten * Regeln für das Zusammenleben finden, anerkennen und einhalten * Gemeinsame Aktivitäten als sinnvolle und fruchtbare Form des Zusammenlebens und Zusammenlernens erfahren * Verschiedenheit von Menschen erkennen und Anderssein verstehen und respektieren * Sprachliche und kulturelle Vielfalt wahrnehmen * Alltagsprobleme bei Menschen mit unterschiedlichen Lebens- und Verhaltensweisen besprechen (wechsel- seitige Toleranz bzw. Akzeptanz) * Sich eigener Neigungen, Fähigkeiten und Schwächen bewusst werden * Überlegungen über den eigenen Bildungsweg anstellen * Informationen über weiterführende Schulen sammeln | * Das Ausfüllen von Fragebögen lernen * Sprachliche und kulturelle Vielfalt wahrnehmen * Unterschiedliche Lebensweisen, Traditionen und Wertorientierungen respektieren lernen * Konflikte aus dem Verständnis für andere bewältigen lernen; mit Konflikten leben können * „Nein sagen“ können * Gefährliche Situationen bezüglich Abhängigkeiten erkennen können * Gute von schlechten Geheimnissen unterscheiden können * Wissen aneignen, wem man sich in Notsituationen anvertrauen kann * Mit Geheimnissen richtig umgehen können; Berührungen klar deuten können * Schulische Bedingungen in anderen Ländern kennen lernen * Sich Gedanken über den eigenen Schulverlauf machen | 10 | 58 | Plus 75 |
| der besser kennen |  |  |  |
| Die Stärken ande- | 11 | 58 | 1, |
| rer erkennen |  |  | Plus 76 |
| Du – ich – wir | 12 | 59 | 1 |
| Das ist cool, oder? | 13 | 59 | 1 |
| Stark sein | 14 | 59 |  |
| Von Geheimnissen | 15 | 61 | 1, 37 |
| und Berührungen |  |  |  |
| Ist das ok für dich? | 16 | 61 |  |
| Volksschule in | 17 | 62 |  |
| anderen Ländern |  |  |  |
| Wohin nach der | 18 | 62 | 5, 38 |
| Volksschule |  |  |  |
|  | **Menschen brauchen einander** |  |  |  |  |  |
|  | Dienste für die Gemeinschaft | * Einblicke, Verständnis und elementares Wissen gewinnen über: Einrichtungen und Organe der öffentlichen Ordnung und Sicherheit (Feuerwehr, Polizei, Rettung) * Lebensrettende Sofortmaßnahmen (Notruf), Unfallverhütung | * Berufe kennen lernen, die für andere wichtig sind * Über die Aufgaben der Feuerwehr Bescheid wissen * Vergleiche über die Arbeitsmittel der Feuerwehr früher und heute anstellen * Die Aufgaben der Polizei kennen lernen * Die Polizeiarbeit als Dienst für die Gemeinschaft kennen lernen * Die verschiedenen Bereiche der Rettung kennen lernen * Ein Notfallgespräch führen können | 19 | 63 | 1, 5 |
| Die Feuerwehr | 20 | 63 | 2, 39 |
| Die Feuerwehr früher und heute | 21 | 63 | 3 |
| Die Polizei | 22 | 64 |  |
| Die Polizei – unser Freund und Helfer | 23 | 64 |  |

***Jahresplanung***

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Zeitraum** | **Themen** | **Lehrplan** | **Inhalt/Ziele/Kompetenzen** | **Seite SB** | **Seite LB** | **KV** |
|  | Die Rettung  Der Notruf – wie ich helfen kann |  |  | 24  25 | 64  64 | Plus 77  3 |
|  | **Im Lauf der Zeit** |  |  |  |  |  |
|  | Die Steinzeit | * Sprachliche und kulturelle Vielfalt wahrnehmen; Einfluss verschiedener Kulturen auf den eigenen Lebensbereich wahrnehmen * Übersicht über Österreich und Europa im Bereich Kunst und Kultur bekommen * Aspekte des Eingebundenseins in die Gemeinschaft Europas und er Welt diskutieren: Durch den Bezug zum eigenen Erlebten eine vorurteilsfreie Annäherung an fremde Kulturen schaffen * Sammeln und Vergleichen von Bildern und Quellen * Museumsbesuche, Lehrausgänge (historische Stätten) * Vergangenes (im Bundesland, in Österreich, in Europa) an einfachen Beispielen historischer Zeitbilder kennen lernen, einige zeitlich einordnen und gegebenenfalls eine Beziehung zur Gegenwart herstellen | * Historische Zeitbilder zeitlich einordnen können * Einblicke in die Veränderungen der Besiedelungs- und Lebensformen gewinnen * Wissen über die Römerzeit gewinnen; Bedeutung von Lehnwörtern verstehen * Einblicke in die römische Zahlenschreibweise gewinnen; Bedeutungen von Lehnwörtern verstehen * Das Mittelalter zeitlich einordnen können * Die Vergangenheit des Landes anhand historischer Zeitbilder kennen lernen * Das Leben auf einer Burg kennen lernen; Teile der Ausrüstung von Rittern benennen können * Einblicke in das Leben im Krieg gewinnen; wichtige Begebenheiten des Zweiten Weltkrieges nennen können * Einige kulturelle Einrichtungen in Österreich kennen lernen * Kennenlernen einiger Beispiele kultureller Angebote aus europäischen Ländern | 26 | 65 | 2, 40 |
| Die Römer in | 27 | 66 | 3 |
| Österreich |  |  |  |
| Die Römerzeit | 28 | 66 | 3 |
| Die Zeit der Ritter | 29 | 67 | 3 |
| und Burgen |  |  |  |
| Das Leben auf | 30 | 67 | 3, 41 |
| einer Burg |  |  |  |
| Die Geschichte | 31 | 68 | 3 |
| Österreichs |  |  |  |
| Der National- | 32 | 68 | 1 |
| feiertag |  |  |  |
| Kunst und Kultur | 33 | 69 | 42 |
| in Österreich |  |  |  |
| Geschichte, Kunst | 34 | 69 |  |
| und Kultur in |  |  |  |
| Europa |  |  |  |
|  | **Nah und fern** |  |  |  |  |  |
|  | Wir leben in Österreich | * Sprachliche und kulturelle Vielfalt wahrnehmen; Unter- schiedliche Lebensweisen, Traditionen und Wertorien- tierungen respektieren * Die wichtigsten Ämter im Staat kennen – allenfalls Gleichheit und Unterschiede solcher Einrichtungen in einigen den Kindern bekannten europäischen Regionen besprechen | * Die Entstehungsgeschichte Österreichs kennen lernen; Wissenswertes über das Land Österreich erfahren * Die wichtigsten Persönlichkeiten des Staates kennen; Österreich als politische Gemeinschaft erkennen * Besonderheiten Österreichs nennen können * Den Begriff Monarchie kennen lernen; den Text und die Melodie der österreichischen Bundeshymne kennen lernen * Die Bundesländer erkennen und benennen können; die Landeshauptstädte richtig zuordnen können | 35 | 70 | 3 |
| Österreich ist ein demokratischer Staat | 36, 37 | 70 | 3 |
| Die Bundesländer in Österreich | 38 | 70 |  |
| Mein Bundesland | 39 | 70 | 3 |

***Jahresplanung***

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Zeitraum** | **Themen** | **Lehrplan** | **Inhalt/Ziele/Kompetenzen** | **Seite SB** | **Seite LB** | **KV** |
|  | Die Wahrzeichen der Landeshaupt- städte | * Einen ersten Überblick über Österreich gewinnen * Aspekte des Eingebundenseins in die Gemeinschaft Europas und der Welt diskutieren: Durch den Bezug zum eigenen Erlebten eine vorurteilsfreie Annäherung an fremde Kulturen schaffen | * Die Wappen der österreichischen Bundesländer kennen lernen * Informationen über das eigene Bundesland sammeln * Die Wahrzeichen der Landeshauptstädte kennen lernen und zuordnen können * Die Bundeshauptstadt Wien kennen lernen * Österreich als einen Teil von Europa und als Mitglied der Europäischen Union (EU) kennen lernen * Flaggen einiger europäischer Länder erkennen und zuordnen können * Einige Länder auf der Europakarte finden können * Beispiele aus dem Kulturschaffen Europas kennen lernen | 40 | 70 |  |
| Die Bundeshaupt- stadt Wien | 41 | 70 | 4, 43,  44 |
| Österreich ist ein Teil von Europa | 42 | 71 | 3, 6 |
| Einige europäische Staaten | 43 | 72 |  |
| Europäische Wahrzeichen | 44 | 73 | 3, 45 |
|  | **Unser Körper** |  |  |  |  |  |
|  | Innere Organe | * Über „Familie“ als Lebensgemeinschaft sprechen * Verschiedene Formen der Lebensgemeinschaft   „Familie“ besprechen   * Eigene Gefühle, Wünsche und Bedürfnisse sowie die anderer (z. B. Freude, Angst, Zuneigung, Einsamkeit) wahrnehmen und Möglichkeiten finden, damit umzugehen * Kindliche Wahrnehmungen und Erlebnisse (wie Schwangerschaft, Geburt, Partnerschaft, Nacktsein) sowie die damit verbundenen Gefühle und sozialen Erlebnisse besprechen und reflektieren * Aufgaben und Leistungen innerer Organe (z. B. Herz, Magen) kennen lernen * Das Zusammenwirken mehrerer Organe an einfachen Beispielen erfassen * Zusammenhänge zwischen einzelnen Organen und dem ganzen Körper (z. B. kranker Magen – einseitige Ernährung) kennen (z. B. Möglichkeiten der Gesunderhaltung formulieren und begründen) * Über Bereiche menschlicher Fortpflanzung grund- legendes Wissen erwerben und allmählich erweitern (z. B. Entstehung menschlichen Lebens, Schwangerschaft, Geburt, Bedürfnisse des Säuglings) | * Innerer Organe kennen lernen * Aufgaben der inneren Organe verstehen * Auf bevorstehende Reifeerscheinungen vorbereiten * Liebe und Partnerschaft als Grundlage menschlicher Sexualität verstehen * Genauere Informationen über die menschliche Sexualität gewinnen * Grundlegendes Wissen über die Entstehung von neuem Leben erweitern * Die eigene Entwicklung reflektieren können * Erkenntnisse zu Babypflege und den eigenen Entwicklungsschritten gewinnen | 45 | 74 | 3, 46,  47 |
| Unser Körper verändert sich – Mädchen | 46 | 75 | 48, 49 |
| Unser Körper verändert sich – Buben | 47 | 75 |  |

***Jahresplanung***

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Zeitraum** | **Themen** | **Lehrplan** | **Inhalt/Ziele/Kompetenzen** | **Seite SB** | **Seite LB** | **KV** |
|  | Liebe und Zärt- lichkeit | * Liebe und Partnerschaft auch als wichtige Grundlagen menschlicher Sexualität verstehen * Im Zusammenwirken mit den Eltern (Erziehungs- berechtigten) auf die bevorstehenden geschlechtsspezifischen Entwicklungen vorbereiten |  | 48  49  50  51 | 76  76  76  76 |  |
| Neues Leben entsteht |  |
| Die Entwicklung des Babys | 5 |
| Die Zeit vergeht |  |
|  | **Unsere Umwelt** |  |  |  |  |  |
|  | Wasser für alle | * Verständnis über die ökologischen Auswirkungen menschlichen Handelns gewinnen – dabei die Erkenntnis gewinnen, dass der Mensch die Natur behutsam nutzen, sie aber auch stören und zerstören kann (Probleme identifizieren: Abfall, Luft- und Wasserverschmutzung) * Sich umweltgerecht verhalten – Auswirkungen des eigenen Verhaltens auf Natur und Umwelt erfassen und Folgen von Fehlverhalten (z. B. Verschmutzen, Verbrauchen von Energie) abschätzen und aus diesem Verständnis entsprechend handeln * Aus dem Wissen um die hohe Verantwortung jedes Einzelnen der Natur und Umwelt gegenüber selbst zu umweltbewusstem Verhalten gelangen * An ausgewählten Beispielen die Bedeutung erkennen, dass nicht alle Waren im Inland erzeugt werden (Einfuhr – Ausfuhr) * Erste Kenntnisse über die wirtschaftliche Versorgung größerer Gemeinschaften erwerben (Transport, Handel, Energie) * An einem Beispiel aus der Umwelt eine aus mehreren Teilen zusammengesetzte technische Einrichtung kennen lernen (z. B. Wasserversorgung, Wasserentsorgung, Heizungsanlage) * Wesentliche Teile und deren Funktion erkennen (z. B.   Wasserbehälter, Wasserleitung, Abwasserkanal) | * Teile der Wasserversorgung und ihre Funktionen kennen lernen; die Gefahr der Wasserverschmutzung erkennen * Eine aus mehreren Teilen zusammengesetzte technische Einrichtung kennen lernen * Mit Wasser sorgsam umgehen lernen * Die Funktion der Teile der Kläranlage kennen lernen * Verschiedene Energieformen kennen lernen * Nicht erneuerbare Energien und deren Entstehungsgeschichte kennen lernen * Die Förderung von Erdöl verstehen und erdölhaltige Produkte nennen können * Den Kindern die Notwendigkeit des Umweltschutzes verdeutlichen; Tabellen lesen * Über die Mülltrennung Bescheid wissen * Über Methoden zur Müllvermeidung Bescheid wissen * Die Ablagerung von Müll und deren Gefahren für die Umwelt verstehen lernen * Das Verfahren der Müllverbrennung kennen lernen | 52 | 78 | 1, 3 |
| Trinkwasser wird aufbereitet | 53 | 78 | 3, 50 |
| Abwasser wird entsorgt | 54 | 79 |  |
| Gespeicherte Energie | 55 | 79 | 6, 51 |
| Öl aus der Erde | 56 | 79 | 3, 52 |
| Müll trennen und wiederverwerten | 57 | 80 | 1, 53 |

***Jahresplanung***

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Zeitraum** | **Themen** | **Lehrplan** | **Inhalt/Ziele/Kompetenzen** | **Seite SB** | **Seite LB** | **KV** |
|  | Müllvermeidung in der Schule | * Die Gefahren der Wasserverschmutzung kennen und sich um die Reinhaltung des Wassers bemühen * Zur Sammlung wiederverwertbarer Stoffe (Gegen- stände) beitragen * Umweltgerechtes Handeln bei der Anschaffung, beim Gebrauch und bei der Beseitigung bestimmter Stoffe erlernen * Möglichkeiten zur Beseitigung und Wiederverwertung von Stoffen kennen lernen * Gewinnung und Nutzung von Bodenschätzen an einem Beispiel unter Beachtung regionaler Gegebenheiten besprechen |  | 58 | 80 | 1, 3 |
| Mülldeponie | 59 | 80 |  |
| Müllverbrennung | 60 | 80 | 3 |
|  | **Vom Wasser und vom Wetter** |  |  |  |  |  |
|  | Wettererscheinun- gen erkennen | * Kenntnisse über Kräfte und ihre Wirkungen erwerben – Wettererscheinungen (z. B. Gewitter, Nebel, Sturm), dabei auch besondere Gefahrenquellen kennen und beachten * Spezifische Arbeitstechniken anwenden: Beobachten- Verdunsten; Experimente und einfache Versuchsreihen durchführen, z. B. mit Wasser: Verdunsten, Verdampfen | * Wettererscheinungen erkennen und beschreiben können * Den Kreislauf des Wassers verstehen lernen * Die Abschnitte des Wasserkreislaufs benennen und erklären können * Erworbenes Wissen wiedergeben können; Erfahrungen durch Experimente gewinnen * Einsichten in ökologische Zusammenhänge gewinnen – Wachstum von Pflanzen | 61 | 81 | 54, 55,  Plus 78,  79 |
| Der Kreislauf des Wassers | 62, 63 | 84 | 1, 3, 56 |
| Experimente mit Wasser | 64 | 84 |  |
| Wasserkreislauf im Blumenglas | 65 | 84 |  |
|  | **Arbeit** |  |  |  |  |  |
|  | Arbeit – ein wichtiger Teil des Lebens | * Sich umweltgerecht verhalten – Aus dem Wissen um die hohe Verantwortung jedes Einzelnen der Natur und Umwelt gegenüber selbst zu umweltbewusstem Ver- halten gelangen * Eigene wirtschaftliche Bedürfnisse erkennen und einschätzen lernen, Möglichkeiten ihrer Erfüllung besprechen und verstehen, dass nicht allen Wünschen entsprochen werden kann | * Die wirtschaftliche Bedeutung von Arbeit allgemein und jene einzelner Berufe für die Gesellschaft kennen * Die Zusammenhänge zwischen Arbeitgeber/in und Arbeitnehmer/in sowie deren wirtschaftliche Abhängigkeit verstehen * Sich über Berufe informieren * Einsichten über Arbeitsbedingungen und zur Lebensgestaltung gewinnen * Den Zusammenhang zwischen Wirtschaft und Umwelt erkennen * Einsicht in wirtschaftliche Zusammenhänge und dementsprechend eigenverantwortliches Handeln anbahnen | 66 | 85 | 57 |
| Arbeit: Geben und nehmen | 67 | 85 |  |
| Die Vielfalt der Berufe | 68 | 87 | 5, 58  Plus 80,  81 |

***Jahresplanung***

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Zeitraum** | **Themen** | **Lehrplan** | **Inhalt/Ziele/Kompetenzen** | **Seite SB** | **Seite LB** | **KV** |
|  | Einkaufen mit Köpfchen | * An ausgewählten Beispielen die Bedeutung erkennen, dass nicht alle Waren im Inland erzeugt werden (Einfuhr – Ausfuhr) * Erste Kenntnisse über die wirtschaftliche Versorgung größerer Gemeinschaften erwerben (Transport, Handel, Energie) * Die persönliche und wirtschaftliche Bedeutung von Arbeit, Kurzarbeit und Arbeitslosigkeit erkennen; Erste Einsichten über Arbeitsbedingungen (z. B. Arbeitsstätten, Arbeitszeit, Entlohnung) und deren mögliche Auswirkungen auf die Lebensgestaltung gewinnen * Verschiedene Berufe besprechen und erkennen, dass sie unterschiedliche Ausbildung erfordern * An leicht überschaubaren Beispielen aus dem täg- lichen Leben den wirtschaftlichen Zusammenhang der Erzeugung, Verteilung und des Verbrauchs von Waren erkennen * An einfachen Beispielen Zusammenhänge zwischen Wirtschaft und Umwelt erkennen * Mit Geld richtig umgehen lernen: – über den Sinn des Sparens sprechen – Kosten abschätzen (z. B. Handyrechnung, Internet) | * Mit Geld richtig umgehen lernen * Exportierte und importierte Waren nennen können * Die Bedeutung von Export und Import und deren wirtschaftliche Zusammenhänge verstehen * Die Herstellung von Schokolade nachvollziehen können * Selbstständig Information einholen können | 69 | 87 | 1, 3 |
| Sinnvoll einkaufen | 70 | 87 | 1 |
| Geld ausgeben – Geld sparen | 71 | 87 | 1,  Plus 82 |
| Waren aus aller Welt | 72 | 88 | 3, 59 |
| Von der Kakao- bohne zur Schokolade | 73 | 88 |  |
|  | **Verkehr – Radfahren** |  |  |  |  |  |
|  | Verkehrszeichen | * Im Zusammenhang mit der Verkehrserziehung den Schulweg und andere Wege beschreiben, Verkehrseinrichtungen kennen und finden * Veränderungen im Leben von Menschen beobachten und an altersgemäß verständlichen Entwicklungsreihen feststellen (z. B. Verkehr, Fahrrad) * An konkreten Beispielen die Funktion von einfachen   Maschinen kennen lernen, erproben und verstehen (z. B. Fahrrad) | * Die Bedeutung wichtiger Verkehrszeichen kennen * Österreichs Verkehrswege kennen lernen * Vor- und Nachteile der Bahn kennen * Kartenzeichen kennen lernen * Einblicke in Veränderungen gewinnen; die Entwicklung des Fahrrades kennen lernen * Die Teile des Fahrrades kennen * Kenntnisse über technische Gegebenheiten erwerben | 74 | 89 | 3 |
| Der Verkehr in Österreich | 75 | 90 | 1, 60  Plus 83 |
| Die Geschichte des Fahrrades | 76 | 90 | 1, 61 |
| Sicher ist sicher | 77 | 91 | Plus 84 |
| Auf zwei Rädern | 78 | 91 |  |

***Jahresplanung***

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Zeitraum** | **Themen** | **Lehrplan** | **Inhalt/Ziele/Kompetenzen** | **Seite SB** | **Seite LB** | **KV** |
|  | **Elektrizität** |  |  |  |  |  |
|  | Stromerzeugung | * Erste Kenntnisse über die wirtschaftliche Versorgung größerer Gemeinschaften erwerben (Transport, Handel, Energie) * Zur Gewinnung und Vertiefung von Kenntnissen über den elektrischen Strom (Stromkreis, Leiter, Isolator) nur im Kleinstspannungsbereich (bis maximal 24 Volt) experimentieren, dabei auf die Lebensgefährlichkeit der Netz- und Hochspannung ausdrücklich hinweisen * Aus der Einsicht in die Gefährlichkeit von Materialien, Geräten und elektrischem Strom vorsichtig handeln * Vorsichtsregeln zur Vermeidung von Unfällen verstehen und einhalten | * Verschiedene Anlagen zur Stromerzeugung kennen lernen * Kenntnisse über die Wirkungsweise des elektrischen Stroms erweitern * Energiesparmaßnahmen andenken und Energieverschwendung vermeiden lernen * Einen Stromkreis bauen können * Leitende und nicht leitende Stoffe unterscheiden können * Notwendigkeit des Stroms und dessen Gebrauch erkennen * Aufgrund der Einsicht über die Gefährlichkeit von elektrischem Strom vorsichtig handeln * Anlagen zur Stromerzeugung im eigenen Bundesland kennen; umwelt- freundliche Arten von Kraftwerken kennen * Den Weg des Stroms vom Erzeuger zum Verbraucher nachvollziehen | 79 | 93 |  |
| Strom, wie du ihn | 80 | 93 | 1, 62 |
| brauchst |  |  |  |
| Der Stromkreis | 81 | 94 |  |
| Elektrischer Strom | 82 | 94 | 63 |
| Elektrischer Strom | 83 | 94 |  |
| ist gefährlich |  |  |  |
| Kraftwerke | 84 | 93 | 3 |
| Vom Erzeuger | 85 | 93 | 1 |
| zum Verbraucher |  |  |  |
|  | **Experimentier- kiste** |  |  |  |  |  |
|  | Vorsicht, heiß! | * Einsicht in technische Gegebenheiten durch fach- spezifische Arbeitsweisen (z. B. gezieltes Beobachten, Beschreiben und Ordnen nach Eigenschaften, Merk- malen und Funktionen) gewinnen * Durch probierendes und konstruierendes Tun sollen neben elementaren Handlungserfahrungen und grundlegenden Einsichten auch Arbeitsweisen des Experi-   mentierens erworben werden; | * Die Wärmeausbreitung in unterschiedlichen Stoffen beobachten * Die Ausdehnung von Stoffen anhand eines Thermometers zeigen * Experimente und einfache Versuchsreihen zum Thema Verdampfen und Verdunsten durchführen können * Spezifische Arbeitsweisen, wie Experimentieren, anwenden können * Durch probierendes und konstruierendes Tun elementare Handlungserfahrungen und grundlegende Einsichten erwerben können | 86 | 96 |  |
| Verdampfen und verdunsten | 87 | 96 |
| Wasserversuche | 88 | 97 |
| Mischen und trennen | 89 | 97 |
|  | Versuche mit Rotkrautsaft | * Zur Gewinnung und Vertiefung von Kenntnissen über den elektrischen Strom (Stromkreis, Leiter, Isolator) nur im Kleinstspannungsbereich (bis maximal 24 Volt) experimentieren, dabei auf die Lebensgefährlichkeit der Netz- und Hochspannung ausdrücklich hinweisen * Aus der Einsicht in die Gefährlichkeit von Materialien, Geräten und elektrischem Strom vorsichtig handeln * Vorsichtsregeln zur Vermeidung von Unfällen verstehen und einhalten; Die Wirkung der Magnetkraft (auf Metalle, zwischen Magneten, Kompassnadel) erproben,   beobachten und als Gesetzmäßigkeit erkennen | * Versuche mit Rotkrautsaft durchführen * Vermutungen anstellen können * Ergebnisse herleiten und mit Vermutungen vergleichen können * Die Wirkung der Magnetkraft kennen lernen * Verschiedene Arbeitstechniken anwenden können; Klassifizieren nach Eigenschaften * Sich mit dem Kompass orientieren können * Die Wirkung der Magnetkraft (Kompassnadel) erproben * Einen Kompass nach Anleitung selbst herstellen können * Den Kompass als Orientierungshilfe richtig anwenden können | 90 | 97 | 64 |
| Magnetismus | 91 | 98 |  |

***Jahresplanung***

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Zeitraum** | **Themen** | **Lehrplan** | **Inhalt/Ziele/Kompetenzen** | **Seite SB** | **Seite LB** | **KV** |
|  | Ein Magnet hat viel Kraft | * Einige Auswirkungen von Wärme kennen lernen: – Wärmeausbreitung in unterschiedlichen Stoffen gezeigt an Alltagsbeispielen (Topfgriffe, Kühltasche …) – Ausdehnung von Stoffen (z. B. gezeigt am Beispiel des Thermometers) * Die Wirkungsweise verschiedener Kräfte kennen – Auftrieb, Schwimmen, Sinken; Experimente mit Magneten durchführen; Experimente durchführen (z. B. Schwimm- und Sinkversuche) * Die Erscheinungsformen verschiedener Stoffe kennen und benennen (fest, flüssig, gasförmig) * Die Bedingungen für die Zustandsänderungen des Wassers kennen lernen (z. B. Erhitzen, Abkühlen) * Wasserlösliche (z. B. Salz, Zucker, Seife, bestimmte Farben) und nichtwasserlösliche Stoffe (z. B. Öl, Sand, Erde) unterscheiden * Spezifische Arbeitstechniken anwenden: Klassifizieren – Ordnen und Zuordnen nach bestimmten Gesichts- punkten – nach Eigenschaften, z. B. schwimmt – schwimmt nicht, magnetisch – nicht magnetisch * Experimentieren: – Experimente und einfache Ver- suchsreihen durchführen, z. B. mit Wasser: Verdunsten, Verdampfen * Reinigen des Wassers durch Filtern, Mischen und Trennen von Stoffen – Dokumentieren: – Beschreiben beobachteter Vorgänge (z. B. Auflösen in Wasser: Salz, Zucker, Rotkrautsaft) und Ergebnisse von Experimenten in geeigneter Weise (z. B. Tabellen, protokollieren)   festhalten |  | 92 | 98 |  |
| Der Kompass | 93 | 98 | 3 |
| Magnetismus und Kompass | 94 | 98 |  |
| Einen Kompass selber bauen | 95 | 98 |  |
|  | **Erinnere dich** |  |  | 96 | 98 |  |